

Num. 3 2. Was aber der Unterscheid beyder Horologien / ist schon offtermals vermeldet / daß nemlich bey dem Horizontali auf des Polus Höhe / und bey dem Verticali des Poli Complement zu 90. Graden die Stangen gerichtet wird / und was ferner bey den Quadranten in acht zu nehmen / auf welche Seiten bey jeder Declination derselbe gemacht wird / und hernach so viel Grad die Wand von Mittag abweicht / es sey gegen Auf- oder Untergang / wird in Quadranten abgezehlet / jedoch nicht über 60. Wann die Declination mehr als 60. Grad / so kömen die Stangen gar nahe an die Wand / deßgleichen auch die Stunden-Linien nahe zusammen / als nemlich: Die Declination wäre 90. Grad von Mittag / so stehet solche Wand gerad gegen Auf- oder Untergang / und beyderseits paralleliter mit der Welt-ax, also auch lauffet die Stange mit der Wand paralleliter, und hat kein Centrum, wird gemeiniglich auf zwey Stiffte befestiget / darbey zu sehen / daß je näher die Declination einer Wand vom Mittag / je näher die Stange zu der Wand gelanget / da alsdann die Stunden-Linien auch nahe zusammen kömen; Derowegen wollen wir die Abtheilung bey dem Horologio, so mehr als 60. Grad decliniren / also anstellen / damit die Stunden-Linien auch ohne Centro wie auch die Stange auf zwey Stiffte befestiget wird. Wiewol aber gleichsam solche Abtheilung bestehet auf ein Centro. Wann auch die Declination 89. Grad betrifft. Aber solche Centra sind weit abgelegen / besonders / die so nahe gegen Auf- oder